

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1985

Ausgegeben am 29. März 1985

59. Stück

127. Bundesgesetz: Umweltkontrolle

(NR: GP XVI RV 44 AB 539 S. 77. Einspr. d. BR: 546 AB 573 S. 84. BR: AB 2939 S. 456.)

### 127. Bundesgesetz vom 20. März 1985 über die Umweltkontrolle

Der Nationalrat hat beschlossen:

#### Artikel I

##### 1. ABSCHNITT

##### Umweltbundesamt

§ 1. (1) Als Dienststelle des Bundes wird das Umweltbundesamt errichtet. Das Umweltbundesamt ist eine dem Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz nachgeordnete Dienststelle.

(2) Das Umweltbundesamt ist aus

1. der Organisationseinheit des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz zur Messung und Kontrolle ionisierender Strahlen;
  2. den Organisationseinheiten für Lufthygiene und Radiologie der Bundesstaatlichen bakteriologisch-serologischen Untersuchungsanstalten;
  3. der Bundesanstalt für Wasserhaushalt von Karstgebieten in Wien und
  4. der Organisationseinheit für Radiologie der Bundesanstalt für Wassergüte in Wien
- zu bilden.

§ 2. (1) Das Umweltbundesamt hat seinen Sitz in Wien sowie eine Zweigstelle West mit dem Sitz in Salzburg und eine Zweigstelle Süd mit dem Sitz in Klagenfurt. Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz kann im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen unter Bedachtnahme auf den Bedarf sowie unter Berücksichtigung der Gebote der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit weitere Zweigstellen des Umweltbundesamtes errichten.

(2) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat den örtlichen Wirkungsbereich des Umweltbundesamtes und seiner Zweigstellen, den durch die Zweigstellen zu besorgenden Aufgabenbereich und im Falle der Errichtung weiterer Zweigstellen auch deren Sitz festzulegen.

§ 3. Das Umweltbundesamt hat im Rahmen der dem Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz zugewiesenen Aufgaben durch fachwissenschaftliche Arbeiten, Vermittlung der Arbeitsergebnisse, Erstellung von Gutachten und Erarbeitung von Stellungnahmen zu Anregungen und Beschwerden Umwelt- und Strahlenschutzinteressen zu wahren.

§ 4. (1) Zum Aufgabenbereich des Umweltbundesamtes gehören insbesondere:

1. Überwachung der Umwelt und ihrer Veränderungen im Hinblick auf Umweltbelastungen, insbesondere durch Emissions- und Immissionsmessungen;
2. Erarbeitung von Stellungnahmen zu Beschwerden und Anregungen;
3. Ausarbeitung von Meldungen und fachlichen Grundlagen für Anzeigen bei Mißständen im Umweltschutz;
4. toxikologische Untersuchungen von Chemikalien und Umweltschadstoffen;
5. sonstige Messungen, Beobachtungen, Untersuchungen und Versuche zur Erfassung von Umwelteinflüssen;
6. Auswertung, Bereitstellung und Dokumentation der wesentlichen Arbeitsergebnisse insbesondere für die Führung von Umwelt- und Strahlenkatastern sowie für den Wasserwirtschaftskataster;
7. Ausarbeitung von Stellungnahmen zu Umweltverträglichkeitserklärungen;
8. Mitwirkung bei der Erstellung von Luftreinhaltkonzepten;
9. Information und Beratung über zweckmäßige Umweltschutzmaßnahmen, insbesondere Information und Beratung von Unternehmen über umweltfreundliche Technologien;
10. Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und
11. Pflege von In- und Auslandskontakten durch fachlichen Erfahrungs- und Schriftenaustausch.

(2) Der Aufgabenbereich des Umweltbundesamtes umfaßt ferner:

1. Durchführung hydrologischer Untersuchungen in Karstgebieten; Erforschung und Erfassung des Wasserhaushaltes und der Wasservorräte der österreichischen Karstgebiete; Feststellung der Einzugsbereiche von Karstquellen hinsichtlich der Abgrenzung von Schutzgebieten;
2. Entwicklung und Überprüfung von Untersuchungsmethoden und -einrichtungen;
3. dokumentarische Erfassung der Ergebnisse sämtlicher im Bundesgebiet durchgeführter karsthydrologischer Untersuchungen sowie Evidenzhaltung sämtlicher derartiger geplanter und im Gange befindlicher Untersuchungen.

(3) Der in Abs. 2 umschriebene Aufgabenbereich ist von der Abteilung „Wasserhaushalt von Karstgebieten“ zu besorgen. Im Rahmen dieses Aufgabenbereiches obliegt dieser Abteilung auch die Wahrnehmung der in den §§ 3 und 4 Abs. 1 geregelten Angelegenheiten.

§ 5. Sofern es die Erfüllung der fachlichen Aufgaben für die Bundesverwaltung zuläßt, hat das Umweltbundesamt auch anderen natürlichen und juristischen Personen im Rahmen ihres Aufgabenbereiches gegen Entgelt (§ 9) Leistungen zu erbringen; Arbeiten für Gebietskörperschaften und sonstige Arbeiten, die im öffentlichen Interesse gelegen sind, sind bevorzugt zu behandeln.

§ 6. (1) Das Umweltbundesamt gliedert sich in die Direktion sowie in die zur Erfüllung der Aufgabenbereiche erforderlichen Abteilungen, Werkstätten und sonstigen Einrichtungen.

(2) Die wissenschaftliche und administrative Leitung des Umweltbundesamtes obliegt seinem Direktor. Der Direktor, dessen ständiger Stellvertreter sowie die Leiter der Abteilungen sind vom Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz zu bestellen.

(3) Das Umweltbundesamt ist mit wissenschaftlichem, technischem, Verwaltungs- und Hilfspersonal auszustatten.

(4) Die Bediensteten des Umweltbundesamtes sind unbeschadet der Diensthoheit des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz dem Direktor unterstellt und an dessen Weisungen gebunden.

(5) Gutachten des Umweltbundesamtes sind vom Direktor oder einem von ihm beauftragten Bediensteten abzugeben.

(6) Zur Vertretung des Bundes gegenüber Dritten sind der Direktor, dessen Stellvertreter sowie die gemäß den Bestimmungen der Geschäftsordnung ausdrücklich hiezu vom Direktor bevollmächtigten Bediensteten des Umweltbundesamtes befugt.

§ 7. (1) Das Recht, die Forschungsergebnisse von Sachbearbeitern des Umweltbundesamtes erstmalig zu veröffentlichen, steht ausschließlich dem Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz zu. In der Veröffentlichung ist der Sachbearbeiter als Verfasser derselben zu bezeichnen.

(2) Der Sachbearbeiter darf jedoch, wenn eine Veröffentlichung durch den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz nicht beabsichtigt ist, das Ergebnis seiner Arbeiten mit Zustimmung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz selbst veröffentlichen. Bei Veröffentlichungen ist darauf hinzuweisen, daß die den Ergebnissen zugrunde liegenden Arbeiten im Umweltbundesamt geleistet wurden. Der Sachbearbeiter hat je ein Exemplar der Veröffentlichung dem Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz und dem Umweltbundesamt unentgeltlich zu überlassen.

§ 8. (1) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat für das Umweltbundesamt eine Geschäftsordnung und eine Kanzleiordnung zu erlassen.

(2) Die Geschäftsordnung hat insbesondere nähere Bestimmungen zu enthalten über:

1. die organisatorische Gliederung des Umweltbundesamtes;
2. nähere Regelungen für den Dienstbetrieb;
3. die Genehmigungsbefugnisse des Direktors, sonstiger leitender und allenfalls auch anderer Bediensteter;
4. die Vertretung des Umweltbundesamtes nach außen;
5. allgemeine Grundsätze für die Zusammenarbeit der Bediensteten;
6. die Erstellung von Arbeitsprogrammen und Tätigkeitsberichten unter besonderer Bedachtnahme auf die vom Bundesministerium für Bauten und Technik und vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft wahrzunehmenden Interessen der Wasserwirtschaft;
7. die Weiterleitung aller für die Wahrnehmung der Angelegenheiten der Wasserwirtschaft einschlägigen Arbeitsergebnisse und Tätigkeitsberichte an das Bundesministerium für Bauten und Technik und das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft.

§ 9. (1) Die Höhe der für die Inanspruchnahme der Tätigkeit des Umweltbundesamtes zu entrichtenden Entgelte ist nach dem Grundsatz der Kostendeckung vom Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen in einem Tarif festzusetzen, wobei für Tätigkeiten, die überwiegend im Interesse von Umweltschutz, Strahlenschutz, Wasserwirtschaft oder Raumordnung liegen, Ermäßigungen oder Befreiungen vorgesehen werden können. Die Entgelte sind Einnahmen des Bundes.

(2) Auf die Erlassung und Änderung des Tarifes ist im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ hinzuweisen. Ausfertigungen des Tarifes sind vom Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz und vom Umweltbundesamt auf Verlangen gegen Ersatz der Kosten abzugeben.

## 2. ABSCHNITT

### Umweltkontrolle

§ 10. (1) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat die Aufgabe, im Interesse der Erhaltung, der Verbesserung und Wiederherstellung der natürlichen Lebensbereiche von Menschen, Tieren und Pflanzen den Zustand und die Entwicklung der Umwelt (Wasser, Luft und Boden) sowie Umweltbelastungen zu erheben. Die Zuständigkeit anderer Bundesminister zur Durchführung solcher Erhebungen und Kontrollen bleibt unberührt.

(2) Sofern nicht besondere Umstände vorliegen, die kurzfristig die Erhebung einer Umweltbelastung ohne weiteren Verzug erfordern, hat der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz, soweit bei Durchführung der Aufgaben gemäß Abs. 1 der Wirkungsbereich eines anderen Bundesministers berührt wird, über die Art und den Umfang der Erhebungen das Einvernehmen herzustellen. Hiebei ist auf die fachliche Zusammenarbeit, insbesondere auch im Hinblick auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse, besonders Bedacht zu nehmen.

(3) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz kann sich bei Durchführung der Aufgaben gemäß Abs. 1 insbesondere des Umweltbundesamtes bedienen. Hiebei ist auf die fachliche Abstimmung und Zusammenarbeit mit anderen einschlägigen Einrichtungen, insbesondere des Bundes, der Länder und der Gemeinden, Bedacht zu nehmen.

§ 11. (1) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat die von ihm gemäß § 10 Abs. 1 erhobenen Umweltbelastungen im Bereich der mittelbaren Bundesverwaltung dem örtlich zuständigen Landeshauptmann sowie dem sachlich zuständigen Bundesminister, im Bereich unmittelbarer Bundesverwaltung dem sachlich zuständigen Bundesminister mitzuteilen.

(2) Der örtlich zuständige Landeshauptmann hat auf Grund dieser Mitteilung gemäß den einschlägigen Bundesgesetzen alle erforderlichen Veranlassungen zur Beseitigung der Umweltbelastungen zu treffen. Wenn sich herausstellt, daß die Beseitigung der Umweltbelastung in die Zuständigkeit des Landes fällt, hat er die Landesregierung davon in Kenntnis zu setzen.

(3) Dem als oberste Behörde sachlich zuständigen Bundesminister obliegt es, nach Maßgabe der

einschlägigen Bundesgesetze die in seinem Bereich erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung der Umweltbelastungen zu treffen.

§ 12. (1) Ergibt sich bei der Erhebung von Umweltbelastungen gemäß § 10 Abs. 1 der Verdacht, daß diese durch nach bundesrechtlichen Vorschriften strafbare Handlungen verursacht wurden, so hat der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz diesen Sachverhalt im Wege des Landeshauptmannes zur Anzeige zu bringen. Der Landeshauptmann ist zur Weiterleitung der Anzeige an die örtlich und sachlich zuständige Verwaltungsbehörde verpflichtet.

(2) Ergibt sich der Verdacht, daß die Umweltbelastung durch eine auf Grund landesgesetzlicher Vorschriften strafbare Handlung verursacht wurde, so hat der Landeshauptmann die Landesregierung davon in Kenntnis zu setzen.

(3) In Angelegenheiten, in denen der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz sachlich zuständige oberste Behörde ist, hat dieser das Verwaltungsstrafverfahren von Amts wegen einzuleiten.

(4) Die Verpflichtung zur Anzeige gerichtlich strafbarer Handlungen gemäß § 84 StPO bleibt unberührt.

§ 13. (1) Der Landeshauptmann sowie der als oberste Behörde sachlich zuständige Bundesminister haben dem Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz in angemessener Zeit jeweils darüber zu berichten, welche Maßnahmen zur Beseitigung der Umweltbelastungen veranlaßt worden sind.

(2) Die für die Durchführung eines Verwaltungsstrafverfahrens zuständige Bundesbehörde hat dem Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im Wege des Landeshauptmannes vom Verfahrensausgang, insbesondere von einer Strafverfügung oder einem Straferkenntnis, unverzüglich Mitteilung zu machen.

§ 14. (1) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat die Öffentlichkeit in geeigneter Weise über seine Tätigkeit auf dem Gebiet der Umweltkontrolle zu unterrichten.

(2) Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat dem Nationalrat alle zwei Jahre einen schriftlichen Bericht über das Ergebnis seiner Kontrolltätigkeit vorzulegen.

## 3. ABSCHNITT

### Übergangsbestimmungen

§ 15. (1) Mit dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes gelten folgende Bedienstete der Planstellenbereiche des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz und des Bundesministeriums für

Land- und Forstwirtschaft als Bedienstete des Planstellenbereiches „Umweltbundesamt“:

1. die Bediensteten der Organisationseinheit des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz zur Messung und Kontrolle ionisierender Strahlen;
2. die Bediensteten der Organisationseinheiten für Lufthygiene und Radiologie der Bundesstaatlichen bakteriologisch-serologischen Untersuchungsanstalten;
3. die Bediensteten der Bundesanstalt für Wasserhaushalt von Karstgebieten in Wien;
4. die Bediensteten der Organisationseinheit für Radiologie der Bundesanstalt für Wassergüte in Wien.

(2) Die Funktion der Leitung des Umweltbundesamtes ist spätestens innerhalb eines Monats ab dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes nach den Bestimmungen des Ausschreibungsgesetzes, BGBl. Nr. 700/1974, in der Folge nach Maßgabe des § 1 lit. n des letztgenannten Bundesgesetzes, auszuscheiden.

(3) Dem Leiter der bisherigen Bundesanstalt für Wasserhaushalt von Karstgebieten obliegt vom Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes an die Leitung der im § 4 Abs. 3 genannten Abteilung des Umweltbundesamtes. Er kann von der Leitung dieser Abteilung entbunden werden, wenn er zum Direktor des Umweltbundesamtes bestellt wird.

(4) Den übrigen Beamten ist anlässlich der Maßnahme nach Abs. 1 eine entsprechende Verwendung zuzuweisen. Hiebei ist auf die im § 40 Abs. 2 Z 1 bis 3 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333, angeführten Kriterien Bedacht zu nehmen.

(5) Hinsichtlich späterer Verwendungsänderungen und Versetzungen bleiben die §§ 38 und 40 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979 unberührt.

§ 16. (1) Bis zu einer Neuwahl des beim Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz oder des beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft eingerichteten Zentralausschusses sind die Aufgaben des Zentralausschusses beim Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz, soweit sie sich auf Bedienstete beziehen, die aus einem Planstellenbereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft übernommen wurden, von dem beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft eingerichteten Zentralausschuß wahrzunehmen.

(2) § 23 Abs. 2 lit. c des Bundes-Personalvertretungsgesetzes, BGBl. Nr. 133/1967, findet bis zu dem in Abs. 1 genannten Zeitpunkt auf den Zentralausschuß beim Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz bzw. für Land- und Forstwirtschaft, auf den Fachausschuß beim Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz für die Untersuchungsanstalten der Bundesstaatlichen

Sanitätsverwaltung und auf die Dienststellenausschüsse der in § 15 Abs. 1 angeführten Dienststellen keine Anwendung.

§ 17. (1) Durch dieses Bundesgesetz bleibt das Bundesgesetz über die Errichtung eines Fonds „Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen“, BGBl. Nr. 63/1973, unberührt.

(2) Unberührt bleiben ferner die auf Grund anderer Rechtsvorschriften festgelegten Aufgabengebiete der Anstalten des Bundes, der Länder und Gemeinden sowie derjenigen Anstalten, die gemäß dem Gesetz RGBl. Nr. 185/1910 staatlich autorisiert sind.

§ 18. (1) Die §§ 1 Z 2, 9 und 12 Abs. 2 zweiter Satz des Bundesgesetzes über wasserwirtschaftliche Bundesanstalten, BGBl. Nr. 786/1974, treten außer Kraft.

(2) Im § 8 Abs. 1 des Bundesgesetzes über wasserwirtschaftliche Bundesanstalten haben die Worte „einschließlich Radiologie“, im § 37 Abs. 1 letzter Satz des Strahlenschutzgesetzes, BGBl. Nr. 227/1969, die Worte „die Bundesanstalt für Wasserbiologie und Abwasserforschung“ zu entfallen.

(3) Der Tarif gemäß § 9 oder Teile desselben können bereits vor dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes erlassen werden, treten jedoch frühestens gleichzeitig mit diesem in Kraft.

## Artikel II

### Änderung des Bundesfinanzgesetzes 1985

Das Bundesfinanzgesetz 1985; BGBl. Nr. 1, wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage I zum Bundesfinanzgesetz 1985 sind bei Titel 179 nach den Paragraphen 1/1790 und 2/1790 die Paragraphen 1/1791 und 2/1791 „Umweltbundesamt“ sowie unter dem Aufgabenbereich 21 die Ansätze 1/17910 „Personalaufwand“, 1/17913 „Anlagen“, 1/17917 „Aufwendungen (Gesetzl. Verpflichtungen)“, 1/17918 „Aufwendungen“, 2/17914 „Laufende Einnahmen“ und 2/17917 „Einnahmen (V)“ zu eröffnen.
2. Der Bundesminister für Finanzen ist ermächtigt, im Finanzjahr 1985 die Zustimmung zu Überschreitungen bei den nach Z 1 neu eröffneten finanzgesetzlichen Ausgabenansätzen bis zu einem Betrag von insgesamt 224,8 Millionen Schilling zu geben, wenn die Bedekung durch Mehreinnahmen oder Ausgaberrückstellungen in gleicher Höhe sichergestellt werden kann.
3. In der Anlage III zum Bundesfinanzgesetz 1985 (Stellenplan) erhalten die Kapitel „17 Gesundheit und Umweltschutz“ und „60 Land- und Forstwirtschaft“ die in der Anlage ausgewiesene Fassung. %

**Artikel III**

(1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Mai 1985 in Kraft.

(2) Mit der Vollziehung des Art. I dieses Bundesgesetzes sind betraut:

1. hinsichtlich des § 2 Abs. 1 zweiter Satz und des § 9 Abs. 1 der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen;
2. hinsichtlich des § 10 Abs. 2 — ausgenommen dessen erster Halbsatz — der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im Einvernehmen mit dem sachlich zuständigen Bundesminister;
3. hinsichtlich des § 11 Abs. 3 und des § 13 Abs. 1 der als oberste Behörde sachlich zuständige Bundesminister;
4. hinsichtlich des § 15 Abs. 1 Z 3 und 4, § 16 sowie des § 18 Abs. 3, soweit sich diese Bestimmung auf das Strahlenschutzgesetz

bezieht, der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft;

5. hinsichtlich des § 18 Abs. 1 und 2, soweit sich diese Bestimmungen auf wasserwirtschaftliche Bundesanstalten beziehen, der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft;
6. hinsichtlich der übrigen Bestimmungen der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz.

(3) Mit der Vollziehung des Art. II dieses Bundesgesetzes sind hinsichtlich der Z 1 und 2 der Bundesminister für Finanzen, hinsichtlich der Z 3 der Bundeskanzler im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen betraut.

Kirchschläger

Sinowatz

STELLENPLAN 1985  
PlanstellenverzeichnisTeil II.A  
17 Gesundheit und Umweltschutz  
1700 Zentraleitung

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....	1	23						68	92	37	2	39	131
B (b) .....			2					44	46	18		18	64
C (c) .....								13	13	15		15	28
D (d) .....								3	3	35	1	36	39
E (e) .....								2	2				2
P3 (p3) .....								1	1	2		2	3
Summe...	1	23	2					131	157	107	3	110	267
Personalreserve...	1	7	12	1									

Summe 1700...	157	107	3	110	267
---------------	-----	-----	---	-----	-----

## 1790 Lebensmitteluntersuchungsanstalten

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		4						49	53	16	1	17	70
B (b) .....								41	41	14	2	16	57
C (c) .....								16	16	7	1	8	24
D (d) .....								6	6	8		8	14
E (e) .....								1	1				1
P3 (p3) .....								1	1				1
P4 (p4) .....										16		16	16
Summe...		4						114	118	61	4	65	183
Personalreserve...		1	1	2									

Summe 1790...	118	61	4	65	183
---------------	-----	----	---	----	-----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II.A  
1791 Umweltbundesamt

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
Verw. (Entl.)gruppe													
A (a) .....								12	12	43		43	55
B (b) .....								4	4	80	1	81	85
C (c) .....								1	1	30		30	31
D (d) .....										42	1	43	43
E (e) .....										3		3	3
P1 (p1) .....										3		3	3
P2 (p2) .....										5		5	5
P3 (p3) .....										22		22	22
P4 (p4) .....										17		17	17
P5 (p5) .....										8		8	8
Summe...								17	17	253	2	255	272
Personalreserve...													

1792 Bakteriologisch-serologische u. sonst. Untersuchungsanst.

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
Verw. (Entl.)gruppe													
A (a) .....		8						51	59	37	2	39	98
B (b) .....								46	46	44	5	49	95
C (c) .....								11	11	17		17	28
D (d) .....								9	9	52	2	54	63
E (e) .....										1		1	1
P1 (p1) .....								1	1	1		1	2
P3 (p3) .....								1	1	18		18	19
P4 (p4) .....										29	2	31	31
P5 (p5) .....										1		1	1
Summe...		8						119	127	200	11	211	338
Personalreserve...		9	2	1									

Summe 1792...	127	200	11	211	338
---------------	-----	-----	----	-----	-----

1794 Bundeshebammenlehranstalten

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
Verw. (Entl.)gruppe													
C (c) .....								2	2				2
Summe...								2	2				2
Personalreserve...				1									

Summe 1794...	2				2
---------------	---	--	--	--	---

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A

1795 Veterinärmedizinische Anstalten

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		2						29	31	6		6	37
B (b) .....								22	22	15		15	37
C (c) .....								10	10	32		32	42
D (d) .....								12	12	46		46	58
P1 (p1) .....								4	4	2		2	6
P2 (p2) .....								4	4	2		2	6
P3 (p3) .....								7	7	20		20	27
P4 (p4) .....								2	2	21		21	23
Summe...		2						90	92	144		144	236
Personalreserve...		5	1										

Summe 1795...	92	144		144	236
---------------	----	-----	--	-----	-----

1796 Veterinärmedizinischer Grenzbeschauendienst

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....								3	3	24	6	30	33
Summe...								3	3	24	6	30	33

Summe 1796...	3	24	6	30	33
---------------	---	----	---	----	----

Gesamtsumme 17...	516	789	26	815	1.331
-------------------	-----	-----	----	-----	-------



**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
60 Land- und Forstwirtschaft  
6000 Zentralleitung

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV	Beamte					
A (a) .....	3	72						112	187	7		7	194
B (b) .....			17					129	146	23		23	169
C (c) .....				3				40	43	45	3	48	91
D (d) .....					4			33	37	38	2	40	77
E (e) .....								3	3				3
P3 (p3) .....								10	10	4		4	14
Summe...	3	72	17	3	4			327	426	117	5	122	548
Personalreserve...	2		21										

Summe 6000...	426	117	5	122	548
---------------	-----	-----	---	-----	-----

## 6040 Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV	Beamte					
A (a) .....		1						12	13				13
B (b) .....								2	2				2
C (c) .....								2	2	1		1	3
D (d) .....										5		5	5
P3 (p3) .....								1	1	1		1	2
P4 (p4) .....								2	2	1		1	3
Summe...		1						19	20	8		8	28
Personalreserve...		2											

Summe 6040...	20	8		8	28
---------------	----	---	--	---	----

## 6042 Bundesanstalt für Bergbauernfragen

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV	Beamte					
A (a) .....								4	4	1		1	5
B (b) .....								1	1				1
C (c) .....										1		1	1
D (d) .....										1		1	1
Summe...								5	5	3		3	8

Summe 6042...	5	3		3	8
---------------	---	---	--	---	---



**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6050 (Fortsetzung)

Lehrer(Vertr. Lehrer)	Leiter							übrige Lehrer	Summe Beamte	Vertrags- lehrer		Summe VB	Gesamt- summe
	Dir.	Dir. (Univ. Inst.)	Dir. (Bds- Konv.)	Dir. Stv.	Abt. Vorst.	Fach- Vorst.	Erz. Leiter			VB A	VB B		
LPA (IL/lpa) .....	1							3	4				4
L1 (IL/11) .....	11					2		131	144	30		30	174
L2 (IL/12) .....								101	101	25		25	126
L3 (IL/13) .....								1	1	1		1	2
(IIL/11) .....											2	2	2
(IIL/12) .....											1	1	1
(IIL/13) .....											1	1	1
Summe...	12					2		236	250	56	4	60	310

Summe 6050...	388	218	26	244	632
---------------	-----	-----	----	-----	-----

6051 Bundesanstalten für pflanzliche Produktion

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Summe Vertrags- bedienstete	Summe VB	Gesamt- summe		
	A		B	C	D	P1	P2					übrige Beamte	VB A
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		9						106	115	12		12	127
B (b) .....			3					103	106	18		18	124
C (c) .....				6				54	60	110		110	170
D (d) .....					5			3	8	76	8	84	92
P1 (p1) .....								12	12	4		4	16
P2 (p2) .....								30	30	20		20	50
P3 (p3) .....								14	14	32		32	46
P4 (p4) .....								2	2	23		23	25
(II/K) .....										12	46	58	58
Summe...		9	3	6	5			324	347	307	54	361	708
Personalreserve...		4	3	1		4	3						

Summe 6051...	347	307	54	361	708
---------------	-----	-----	----	-----	-----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6052 Forstwirtschaftliche Bundeslehranstalten

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV					
A (a) .....								1	1			1
B (b) .....								4	4			4
C (c) .....								3	3	5		8
D (d) .....										1		1
P1 (p1) .....								1	1			1
P2 (p2) .....								5	5	3		8
P3 (p3) .....								1	1	2		3
P4 (p4) .....								3	3	4		7
(II/K) .....											1	1
Summe...								18	18	15	1	34
Personalreserve...		1										

Lehrer (Vertr. Lehrer)	Leiter							übrige Lehrer	Summe Beamte	Vertrags- lehrer		Summe VB	Gesamt- summe
	Dir.	Dir. (Univ. Inst.)	Dir. (Bds- Konv.)	Dir. Stv.	Abt. Vorst.	Fach- Vorst.	Erz. Leiter			VB A	VB B		
Verw. (Entl.) Gruppe													
L1 (IL/11) .....	2							29	31	9		40	
L2 (IL/12) .....								11	11	8		19	
(IIL/11) .....											2	2	
Summe...	2							40	42	17	2	61	

Summe 6052...	60	32	3	35	95
---------------	----	----	---	----	----



**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6055 (Fortsetzung)

Lehrer (Vertr. Lehrer)	Leiter							übrige Lehrer	Summe Beamte	Vertrags- lehrer		Summe VB	Gesamt- summe
	Dir.	Dir. (Univ. Inst.)	Dir. (Bds- Konv.)	Dir. Stv.	Abt. Vorst.	Fach- Vorst.	Erz. Leiter			VB A	VB B		
L1 (IL/11) .....										7		7	7
L2 (IL/12) .....								1	1	1		1	2
(IIL/12) .....											1	1	1
Summe...								1	1	8	1	9	10

Summe 6055...	33	88	2	90	123
---------------	----	----	---	----	-----

6057 Bundesanstalten für Tierzucht

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV		Beamte	VB A	VB B	VB	
A (a) .....								12	12	1		1	13
B (b) .....			1					5	6	2		2	8
C (c) .....				1				4	5	7		7	12
D (d) .....					1			4	5	2		2	7
P1 (p1) .....								6	6				6
P2 (p2) .....								23	23	2		2	25
P3 (p3) .....								3	3	3		3	6
P4 (p4) .....								1	1	2		2	3
(II/K) .....										22	1	23	23
Summe...			1	1	1			58	61	41	1	42	103
Personalreserve...		2					2						

Summe 6057...	61	41	1	42	103
---------------	----	----	---	----	-----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6058 Wasserwirtschaftliche Bundesanstalten

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		2						20	22				22
B (b) .....			1					15	16	6		6	22
C (c) .....				1				12	13	11	2	13	26
D (d) .....					1			2	3	1		1	4
P2 (p2) .....								5	5	2		2	7
P3 (p3) .....								1	1				1
P4 (p4) .....										3		3	3
(II/K) .....											1	1	1
Summe...		2	1	1	1			55	60	23	3	26	86
Personalreserve...		1		2									

Summe 6058...	60	23	3	26	86
---------------	----	----	---	----	----

6060 Landwirtsch. und milchwirtsch. Bundeslehranstalten (Internat)

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
P2 (p2) .....								2	2	6		6	8
P3 (p3) .....								4	4	22		22	26
P4 (p4) .....										43		43	43
P5 (p5) .....										15		15	15
(II/K) .....											1	1	1
Summe...								6	6	86	1	87	93

Summe 6060...	6	86	1	87	93
---------------	---	----	---	----	----

6062 Forstw. Bundeslehranstalten u. forstl. Ausbildungsstätten (Internat)

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
P3 (p3) .....										7		7	7
P4 (p4) .....										15		15	15
P5 (p5) .....										2		2	2
(II/K) .....											3	3	3
Summe...										24	3	27	27

Summe 6062...		24	3	27	27
---------------	--	----	---	----	----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6072 Forstliche Ausbildungsstätten

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....								1	1	1		1	2
B (b) .....								1	1	4		4	5
C (c) .....								2	2	3		3	5
D (d) .....								1	1				1
P1 (p1) .....								1	1				1
P2 (p2) .....								3	3				3
P3 (p3) .....								3	3	2		2	5
P4 (p4) .....										2		2	2
Summe...								12	12	12		12	24

Lehrer(Vertr. Lehrer)	Leiter							übrige Lehrer	Summe Beamte	Vertrags- lehrer		Summe VB	Gesamt- summe
	Dir.	Dir. (Univ. Inst.)	Dir. (Bds- Konv.)	Dir. Stv.	Abt. Vorst.	Fach- Vorst.	Erz. Leiter			VB A	VB B		
Verw. (Entl.)Gruppe													
L1 (IL/11) .....	2							2	4				4
L2 (IL/12) .....								14	14				14
Summe...	2							16	18				18

Summe 6072...	30	12		12	42
---------------	----	----	--	----	----

6080 Wildbach- und Lawinenverbauungsdienst

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse								Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2	übrige Beamte		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		13						84	97	8		8	105
B (b) .....			3					50	53	27		27	80
C (c) .....				9				33	42	54	2	56	98
D (d) .....					3			10	13	15		15	28
P2 (p2) .....										2		2	2
P3 (p3) .....								1	1	3		3	4
P4 (p4) .....										1		1	1
P5 (p5) .....										4	1	5	5
(II/K) .....											1.512	1.512	1.512
Summe...		13	3	9	3			178	206	114	1.515	1.629	1.835
Personalreserve...		4	1										

Summe 6080...	206	114	1.515	1.629	1.835
---------------	-----	-----	-------	-------	-------



**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6091 Weinaufsicht

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
B (b) .....			2					15	17				17
D (d) .....								1	1				1
Summe...			2					16	18				18
Personalreserve...			2										

Summe 6091...	18					18
---------------	----	--	--	--	--	----

6093 Bundesgärten

Allgem. Verwaltung und handwerk. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		1						1					1
B (b) .....			1					9	10				10
C (c) .....				4				23	27	1		1	28
D (d) .....								1	1	5		5	6
P1 (p1) .....								29	29	10		10	39
P2 (p2) .....								12	12	23		23	35
P3 (p3) .....								17	17	43		43	60
P4 (p4) .....								7	7	75		75	82
P5 (p5) .....										14		14	14
(II/K) .....										3	8	11	11
Summe...		1	1	4				98	104	174	8	182	286
Personalreserve...							6	2					

Summe 6093...	104	174	8	182	286
---------------	-----	-----	---	-----	-----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6094 Spanische Reitschule

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
B (b) .....			1					20	21	2		2	23
C (c) .....				2					2	2		2	4
D (d) .....								2	2				2
P1 (p1) .....										1		1	1
P3 (p3) .....										8		8	8
P4 (p4) .....										19		19	19
(II/K) .....										1		1	1
Summe...			1	2				22	25	33		33	58

Summe 6094...	25	33		33	58
---------------	----	----	--	----	----

6095 Landwirtschaftliche Bundesversuchswirtschaften

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
A (a) .....		3						4	7	1		1	8
B (b) .....			1					13	14	3		3	17
C (c) .....				1				4	5	9	1	10	15
D (d) .....					1			6	7				7
P1 (p1) .....										2		2	2
(II/K) .....										134	52	186	186
Summe...		3	1	1	1			27	33	149	53	202	235
Personalreserve...					1								

Summe 6095...	33	149	53	202	235
---------------	----	-----	----	-----	-----

6096 Forstwirtschaftliche Bundeslehr- und Versuchsforste

Allgem. Verwaltung und handwerkli. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe	
	A		B	C	D	P1	P2		übrige Beamte	VB A			VB B
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV						
B (b) .....								2	2	2		2	4
C (c) .....								1	1				1
D (d) .....								1	1				1
P3 (p3) .....								1	1	2		2	3
(II/K) .....										18	9	27	27
Summe...								5	5	22	9	31	36

Summe 6096...	5	22	9	31	36
---------------	---	----	---	----	----

**STELLENPLAN 1985**  
Planstellenverzeichnis

Teil II. A  
6097 Bundesgestüt Piber

Allgem. Verwaltung und handwerkl. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV	übrige Beamte				
A (a) .....		1							1	2		
B (b) .....								1	1			1
C (c) .....								5	5	2	1	3
P1 (p1) .....								5	5			5
P2 (p2) .....								11	11			11
P3 (p3) .....								10	10			10
(II/K) .....										31	8	39
Summe...		1						33	34	33	9	42
Personalreserve...				1		2	1					

Summe 6097...	34	33	9	42	76
---------------	----	----	---	----	----

6099 Bauhöfe (betriebsähn. Einrichtungen, zweckgeb. Gebarung)

Allgem. Verwaltung und handwerkl. Verwendung	Beamte der Verwendungsgruppe/Dienstklasse							Summe Beamte	Vertrags- bedienstete		Summe VB	Gesamt- summe
	A		B	C	D	P1	P2		VB A	VB B		
Verw. (Entl.)gruppe	IX	VIII	VII	V	IV	IV	IV	übrige Beamte				
(II/K) .....											158	
Summe...										158		158

Summe 6099...		158		158	158
---------------	--	-----	--	-----	-----

Gesamtsumme 60...	2.046	1.765	1.716	3.481	5.527
-------------------	-------	-------	-------	-------	-------



# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 2000 Seiten S 804,— inklusive 10% Umsatzsteuer für Inlands- und S 904,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,50 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 8,50 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 63 17 85.

**Bezugsanmeldungen** werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.